

Niederschrift

zur 12. Sitzung des Gemeinderates Südeichsfeld am 06.05.2021

Ort: Feuerwehr-Gerätehaus Diedorf, Brückenstraße 5
Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 21:25 Uhr

Anwesend: siehe Anwesenheitsliste

entschuldigt: Gemeinderatsmitglied Herr Volker Hohlbein
Gemeinderatsmitglied Frau Andrea Mehler
Gemeinderatsmitglied Herr Martin Stützer
Gemeinderatsmitglied Herr Roland Oberthür

Ortschaftsbürgermeister Herr Frank Peterseim

Gäste: Ortschaftsbürgermeister Herr Karl-Josef Hardegen
Ortschaftsbürgermeister Herr Veit Görsdorf
Ortschaftsbürgermeister Herr Tobias Oberthür

Herr Alexander Volkmann, Vertreter der Presse
Verwaltungsmitarbeiterin Frau Ninette Hahn, Kämmerin
Verwaltungsmitarbeiterin Frau Thérèse Kuhlmann, Finanzen
Verwaltungsmitarbeiterin Frau Claudia Uthe, Protokollführung

Ablauf der Beratung:

01. Eröffnung und Begrüßung

Gemeinderatsvorsitzender Herr Dr. Eberhardt Scharf:

- begrüßt die Anwesenden zur Gemeinderatssitzung
- die Teilnehmerliste zur Kontrolle und Dokumentation als Inhalt eines Corona-Schutzkonzeptes wird in Umlauf gegeben
- weist auf Maskenpflicht hin, auch für Redner
- kündigt Lüftungspause nach einer Stunde an

02. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Gemeinderatsvorsitzender:

- stellt Beschlussfähigkeit und Ordnungsmäßigkeit der Einladung fest
- Beschlussfähigkeit zu Beginn der Sitzung: 16 anwesende Gemeinderatsmitglieder + Bürgermeister = 17 Stimmberechtigte

03. Beschlussfassung der Tagesordnung

Bürgermeister:

- informiert, dass zum TOP 10 „Beratung und Beschlussfassung: Abwägungsbeschluss B-Plan Auf dem Schafhof II, Ortschaft Lengenfeld unterm Stein“ noch kein Ergebnis vorliegt und deshalb abgesetzt werden soll

Tagesordnung:

01. Eröffnung und Begrüßung
02. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
03. Beschlussfassung der Tagesordnung
04. Berichte aus den Ausschüssen
05. Beratung und Beschlussfassung: Genehmigung der Niederschrift der 11. Sitzung des Gemeinderates vom 25.03.2021
06. Beratung und Beschlussfassung: Haushaltsplan und Haushaltssatzung 2021
07. Beratung und Beschlussfassung: Finanzplan 2020-2024
08. Beratung und Beschlussfassung: Antrag auf Befreiung zur Erstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes
09. Beratung und Beschlussfassung: Umschuldung von Krediten (Tischvorlage)
10. Beratung und Beschlussfassung: Veräußerung von Grundbesitz
Gemarkung Faulungen Flur 1, Flurstücke 29/185, 29/187 (ehem. Gemeindeverwaltung)
11. Beratung und Beschlussfassung: Widmung einer Straße im Baugebiet der Ortschaft Hildebrandshausen
12. Beratung und Beschlussfassung: Bestellung einer Wahlleiterin sowie einer stellvertretenden Wahlleiterin für die Wahlen 2021
13. Anfragen aus dem Gemeinderat/Ortschaftsbürgermeister/Ortschaftsräte
14. Bürgeranfragen
15. Stand Baumaßnahmen
16. Allgemeine Informationen des Bürgermeisters
17. Verschiedenes

Abstimmungsergebnis über die geänderte Tagesordnung:

Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	21
davon anwesend:	17
Ja-Stimmen:	17
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

04. Berichte aus den Ausschüssen

Bauausschuss:

Herr Eckhard Köthe, Vorsitzender des Bauausschusses:

- es hat keine Tagung stattgefunden

Ausschuss für Kultur, Jugend, Tourismus und Soziales:

Herr Stefan Fiege, Ausschussmitglied:

- sagt aus, dass an der Sitzung am 19.04.2021 auch Herr Christian Mehler teilgenommen hat, der eine App vorgestellt hat

05. Beratung und Beschlussfassung – Genehmigung der Niederschrift der 11. Sitzung des Gemeinderates vom 25.03.2021

Gemeinderatsvorsitzender:

- stellt keine Änderungswünsche fest

Beschluss-Nr.: 94-12/2021: Genehmigung der Niederschrift der 11. Sitzung des Gemeinderates vom 25.03.2021

„Der Gemeinderat der Gemeinde Südeichsfeld beschließt, das Protokoll der 11. Sitzung des Gemeinderates vom 25.03.2021 zu genehmigen.“

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	21
davon anwesend:	17
Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

- Mit der erforderlichen Mehrheit ist der Antrag durch die Abstimmung des Gemeinderates angenommen.

06. Beratung und Beschlussfassung: Haushaltsplan und Haushaltssatzung 2021

i.V.m.

07. Beratung und Beschlussfassung: Finanzplan 2020-2024

Bürgermeister:

- berichtet über vorhergehende intensive Beratung des Haushaltes im Hauptausschuss
- stellt als Prämissen vor:
 1. Abbau des Soll-Fehlbetrages, um ein Haushaltssicherungskonzept umgehen zu können
 2. Baumaßnahmen:
 - Straßenbaumaßnahme Schillerstraße/Heinrich-Heine-Straße/Friedensstraße in Heyerode mit 600 T€ - kündigt zu gegebener Zeit diesbezüglich eine Bauausschuss-Sitzung an
 - Kofinanzierung Heizungsumbau Sportlerheim Lengenfeld unterm Stein (Gasanschluss) – Beantragung für den Sportverein über EHLER-Programm
 - Fertigstellung Spielplatz Kindergarten Hildebrandshausen
- geht auf Änderungen des Finanzplanes ein; möchte mit jeweils 300 T€ eingestellten Eigenmitteln in den nächsten 3 Jahre Maßnahmen mit einem Wert von 4,5 Mio. realisieren; entsprechende Gespräche mit dem TLLLR Thüringer Landesamt für Landwirtschaft und ländlichen Raum (ehemals ALF) und der Kommunalaufsicht sind geführt
- sagt zum Thema Jugendklub Faulungen aus, dass fraktionsübergreifend der Wille zum Verkauf und der Einrichtung einer neuen Begegnungsstätte geäußert wurde; im Haushalt sind dafür noch keine Mittel eingestellt, man ist sich aber darüber einig, dass bei Bedarf dazu gestanden wird
- betont, dass er eine Stellvertretung für das Ordnungsamt braucht – bei Urlaub oder Krankheit der Mitarbeiterin muss er die Arbeit übernehmen; außerdem besteht seit 2018 die Forderung des Rechnungsprüfungsamtes nach einem Vorstoß zum Thema ruhender Verkehr und die Ahndung von Verstößen
 - die Umsetzung der Straßenreinigungssatzung sowie der Sondernutzungssatzung soll ebenfalls zukünftig über das Ordnungsamt erfolgen – ist bisher teilweise beim Liegenschaftsamt angesiedelt
 - die neue Kollegin Frau Hellmund ist befristet für 1 Jahr angestellt; Frau Preiß wird ab August ihre Stunden reduzieren und 2022 in den Ruhestand wechseln
 - beide Stellen werden im kommenden Jahr neu ausgeschrieben
 - parallel soll eine Stellenbewertung aller Mitarbeiter stattfinden – hält daraus resultierend eine Änderung des Stellenplanes für möglich

- sieht Übertragung der Thematik ruhender Verkehr an eine andere Behörde nicht als sinnvoll an – Vertretung im Ordnungsamt wäre dann wieder nicht gegeben
 - wirbt für diesen Weg
 - hat als Einnahmen 1 T€ eingestellt – Entwicklung muss abgewartet werden
 - geht ihm nicht in erster Linie um Abzocke der Bürger, sondern darum, Ordnung zu halten
 - sagt aus, dass es schwierig ist, die Stelle für den ruhenden Verkehr zu besetzen
 - Gemeinderat kann jederzeit eine Änderung bzw. Anpassung vornehmen
- informiert über die Ausschreibung der Maßnahmen Treppenanlage Friedhof Hildebrandshausen, Glockenturm Heyerode sowie die Vorbereitung der Ausschreibung für die Außenanlage/Anger am Dorfgemeinschaftshaus in Katharinenberg und die Gestaltung des Außenbereiches am Dorfgemeinschaftshaus in Faulungen

Gemeinderatsvorsitzender:

- hat es zu Beginn der Abhandlung dieses Tagesordnungspunktes versäumt, auf die Zusammenführung von TOP 6 und 7 hinzuweisen; die Abstimmung erfolgt aber separat
- informiert weiter, dass von den Fraktionen CDU und Liste Wendehausen 2 Änderungsanträge vorliegen

Herr Marcel Hohlbein, Fraktionsvorsitzender der CDU:

- hat den Antrag seiner Fraktion bereits in der Hauptausschuss-Sitzung angekündigt
- bei der Budgetierung sind die Sätze aus dem Vorjahr übernommen – diese sollen um 50 % erhöht werden
- sieht den Bedarf in den Ortschaften, durch die Pandemie ist die Lage der Vereine sehr schwierig
- die Gegenfinanzierung ist mit der Kämmerin abgesprochen

Herr Dr. Dieter Herold:

- stellt fest, dass das Budget auf das Niveau von vor 2 Jahren zurückgeführt wird
- möchte wissen, ob die Präsente zu den Altersjubiläen weiter über den Gemeindehaushalt laufen oder aus dem Budget finanziert werden

Bürgermeister:

- bestätigt ersteres

Abstimmung über den Antrag der CDU-Fraktion vom 03.05.2021: (Anlage 1 des Protokolls)

Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 21
davon anwesend: 17
Ja-Stimmen: 17
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

- Mit der erforderlichen Mehrheit ist der Antrag durch die Abstimmung des Gemeinderates angenommen.

Herr Gundolf Montag:

- führt aus, dass die Landgemeinde seit 11 Jahren besteht und sich als Ziel gesetzt hat, Geld einzusparen
- gibt an, dass es in anderen Bereich auch keine Vertretungen gibt
- verweist auf die Unterstützung des Ordnungsamtes durch den KoBB

Bürgermeister:

- stellt richtig, dass der KoBB nicht für den ruhenden Verkehr zuständig ist; er nimmt Strafanzeigen auf und überwacht das Straßenverkehrsrecht

Herr Dr. Dieter Herold:

- die Befristung der Stelle geht über 1 Jahr (0,75 VbE) – erscheint diese zukünftig auch im Stellenplan?

Bürgermeister:

- darüber wird in jedem Jahr im Rahmen des Stellenplanes neu entschieden

Herr Uwe Metz:

- ist der Meinung, dass bei Verankerung der Stelle eine Entlassung nicht mehr möglich ist

Bürgermeister:

- sagt aus, immer im Rahmen des Stellenplans gearbeitet zu haben
- beim Eintritt der Kollegin in den Ruhestand erfolgt eine Ausschreibung der Stelle

Herr Eckhard Köthe:

- äußert die gleiche Meinung wie Herr Metz
- spricht sich dafür aus, einen Übergang zu schaffen

Herr Steffen Oberthür:

- verweist auf Problematik, dass der Stellenplan in diesem Jahr um 0,75 VbE erhöht ist
- vertritt die Auffassung, dass die Vertretungsfrage nur eine Sache der Organisation ist
- sieht als wesentliche Frage, wie hoch der Bedarf an Personal ist – kennt den Schlüssel nicht und begrüßt die Stellenbeschreibung

Bürgermeister:

- erinnert daran, dass auch Rodeberg verwaltungstechnisch bedient wird und die Stelle Niederschlag in der Umlage findet
- stellt fest, dass bisher in noch keiner Prüfung ein Personalüberhang festgestellt werden konnte
- weist darauf hin, dass für eine Vertretung im Ordnungsamt auch eine Berufung zur Vollzugsdienstkraft vorliegen muss
- der Großteil der Verwaltungsmitarbeiter arbeitet verkürzt
- eine LeiterInnenstelle für das Hauptamt stünde der Gemeinde auf Grund der Größe zu – Funktion führt er selbst mit aus
- bei Wegnahme von Aufgaben erfolgt eine Stundenkürzung

Herr Steffen Oberthür:

- gibt die Gesamtpersonalzahl gemäß Stellenplan mit 31,5 VbE an (Anmerk.: inkl. Bauhof)

Bürgermeister:

- es gilt auch Besonderheiten zu beachten, z.B. das Vorhalten eines Standesamtes

Herr Marcel Hohlbein:

- weist darauf hin, dass sich der Hauptausschuss und auch der Ortschaftsrat Heyerode dazu bekannt haben, die Parksituation zu klären; kritisiert allerdings die Handhabe – der 2. Schritt wurde zuerst gemacht
- wenn die Stelle im Stellenplan ist, ist es schwer, diese wieder wegzubekommen
- hat kein Vertrauen, dass dies so gehandhabt wird

Frau Ines Börner:

- fordert eine Personalbedarfserhebung sowie vorab eine Besprechung im Gemeinderat

Herr Dr. Dieter Herold:

- fragt an, ob die Stelle als „kw“-Stelle (künftig wegfallend) deklariert werden kann

Bürgermeister:

- benötigt die 2. Stelle im Ordnungsamt
- schlägt vor, den kw-Vermerk an der 0,9er Stelle von Frau Preiß anzubringen
- steht in Zusammenarbeit mit dem Kommunalen Arbeitgeberverband
- erinnert, dass Personalangelegenheiten Sache des Bürgermeisters ist

Herr Eckhard Köthe:

- verweist auf den wirksamen Vertrag
- spricht sich dafür aus, die Angelegenheit in einem ¾ Jahr intensiver zu beraten und die Stelle nicht automatisch weiterlaufen zu lassen

Frau Ellen Hellmund:

- stellt sich als neue Mitarbeiterin im Ordnungsamt vor
- war 2,5 Jahre im Ordnungsamt der Vogtei als Alleinkämpfer tätig
- war in den letzten 3 Tagen im Außendienst in der Gemeinde unterwegs – hätte auf Grund der Parksituation schon 800 € an Bußgeldern kassieren können
- bittet den Gemeinderat, ihr eine Chance zu geben und zu gegebener Zeit über das Ende der Befristung zu entscheiden
- wenn Frau Preiß aus dem Dienst ausscheidet, wäre auch eine übergangslose Arbeit möglich

Frau Renate Preiß:

- gibt zur Kenntnis, dass in der Vergangenheit Herr Drössler im Außendienst und sie im Innendienst tätig waren
- das Aufgabengebiet innerhalb des Ordnungsamtes hat sich auch ständig erweitert, z. B. Statistiken, Hunderegister – ruhender Verkehr sind nicht die einzigen Aufgaben
- Bandbreite der Arbeit und Größe der Gemeinde rechtfertigen auf jeden Fall die 2. Stelle

Gemeinderatsvorsitzender

- begrüßt Abhilfe bei der jetzigen Parksituation

Bürgermeister:

- sagt aus, dass die Ankündigung der Kontrollen des ruhenden Verkehrs im Südeichsfeldboten erfolgt ist und in der nächsten Ausgabe wiederholt und um Kontrollmaßnahmen zur Ordnung und Sicherheit (Straßenreinigungspflicht) ergänzt wird
- hat Termin mit den Ortschaftsbürgermeistern anberaunt, zu dem Schwerpunkte benannt werden sollen
- zuerst soll eine Ermahnung erfolgen, im Wiederholungsfall werden Bußgelder erhoben
- die Leute sollen „erzogen“ werden – nicht abgezockt

Her Dr. Dieter Herold:

- würde mehr Ordnung in den Ortschaften begrüßen; aber nicht dahin gehen, die Leute abzuzocken
- möchte in einem Jahr nochmals über die Stelle diskutieren
- schlägt eine Abstimmung über den „kw“-Vermerk vor, der auch geändert werden kann

Herr Steffen Oberthür:

- ihm ist bewusst, dass 1 Stelle für das Ordnungsamt nicht ausreicht und auch nicht durch organisatorische Maßnahmen umzustrukturieren ist
- Grundlage ist die Personalbedarfsrechnung
- die Diskussion muss man in jedem Fall angehen

Herr Gundolf Montag:

- hätte sich diese Diskussion früher gewünscht
- willigt in eine Änderung des Antrages ein („kw“-Vermerk an der 0,9er Stelle und spätere Prüfung)

Gemeinderatsvorsitzender:

- schlägt die Änderung des Antrages durch die Fraktion Liste Wendehausen während der jetzt anberaunten Lüftungspause vor

Sitzungsunterbrechung/Lüftungspause
von 20:30 Uhr bis 20:40 Uhr

Gemeinderatsvorsitzender:

- wurde in der Pause darauf aufmerksam gemacht, dass die Wortmeldungen der Verwaltungsmitarbeiterinnen nicht korrekt waren, da ihnen das Rederecht nicht eingeräumt wurde; holt dies hiermit nach
- hat außerdem eine Wortmeldung übersehen

Herr Stephan Höppner:

- sagt aus, dass die Anbringung des Vermerks für ihn einen guten Kompromiss darstellt
- in jeder Sitzung wird auch angesprochen, wie es in der Natur aussieht (Ablagerungen in der Landschaft)

Gemeinderatsvorsitzender:

- verliest den geänderten Antrag der Liste Wendehausen

„Die im Stellenplan unter Unterabschnitt ‚11100 öffentliche Ordnung‘ vorhandene Stelle mit 0,9 VbE erhält einen ‚kw‘-Vermerk.“

Abstimmung über den Antrag der Fraktion Liste Wendehausen: (Anlage 2 des Protokolls)

Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 21
davon anwesend: 17
Ja-Stimmen: 17
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

- Mit der erforderlichen Mehrheit ist der Antrag durch die Abstimmung des Gemeinderates angenommen.

Gemeinderatsvorsitzender:

- fragt weitere Wortmeldungen zum Haushaltsplan und Finanzplan ab
- keine Wortmeldungen

Beschluss-Nr.: 95-12/2021: Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Gemeinde Südeichsfeld für das Jahr 2021

„Der Gemeinderat der Gemeinde Südeichsfeld beschließt, die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan der Gemeinde Südeichsfeld für das Jahr 2021 in der geänderten Form anzunehmen.“

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 21
davon anwesend: 17
Ja-Stimmen: 15
Nein-Stimmen: 1
Enthaltungen: 1

- Mit der erforderlichen Mehrheit ist der Antrag durch die Abstimmung des Gemeinderates angenommen.

Beschluss-Nr.: 96-12/2021: Finanzplan und Investitionsprogramm der Gemeinde Südeichsfeld 2020 – 2024

„Auf der Grundlage des § 62 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (Thüringer Kommunalordnung - ThürKO) in Verbindung mit § 24 der Thüringer Gemeindehaushaltsverordnung (ThürGemHV) beschließt der Gemeinderat den Finanzplan der Gemeinde Südeichsfeld für die Jahre 2020 - 2024.“

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 21
davon anwesend: 17
Ja-Stimmen: 15
Nein-Stimmen: 1
Enthaltungen: 1

- Mit der erforderlichen Mehrheit ist der Antrag durch die Abstimmung des Gemeinderates angenommen.

08. Beratung und Beschlussfassung: Antrag auf Befreiung zur Erstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes

Bürgermeister:

- erläutert, dass bereits im vergangenen Jahr die Kommunalaufsicht auf die Erstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes gedrungen hat
- Gemeinderat hatte ihn im letzten Jahr ebenfalls beauftragt, einen Antrag auf Befreiung zu stellen
- sieht Haushalt der Gemeinde nicht in Schieflage

Beschluss-Nr.: 97-12/2021: Antrag auf Befreiung zur Erstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes

„Der Gemeinderat der Gemeinde Südeichsfeld beschließt, einen Antrag auf Befreiung der nach § 53a Abs. 1 Nr. 1 ThürKO bestehenden Pflicht zur Erstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes zu stellen.

Der Bürgermeister wird beauftragt, einen entsprechenden Antrag zu formulieren und vor Abgabe an die Kommunalaufsicht dem Gemeinderat per E-Mail zur Kenntnis zu geben.“

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	21
davon anwesend:	17
Ja-Stimmen:	17
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

- Mit der erforderlichen Mehrheit ist der Antrag durch die Abstimmung des Gemeinderates angenommen.

09. Beratung und Beschlussfassung: Umschuldung von Krediten (Tischvorlage)

Beschluss-Nr.: 98-12/2021: Umschuldung von Krediten

„Der Gemeinderat fasst den Beschluss, ein Kommunaldarlehen zur Umschuldung von 3 bestehenden Kreditverpflichtungen für die Gemeinde Südeichsfeld in Höhe von 797.494,06 € bei der Sparkasse Unstrut-Hainich aufzunehmen.

Die Zinsbindung erfolgt bis zum 30.12.2038 mit einer Festsetzung von 0,47 % p.a. (ohne Bereitstellungszinsen).

Ein Angebotsvergleich der abgefragten Kreditinstitute liegt als Anlage bei.

Die Ablösung der Kredite erfolgt jeweils zum Zeitpunkt des Ablaufes der Zinsbindung (siehe Anlage). Eine Vorfälligkeitsentschädigung entsteht daher nicht.“

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	21
davon anwesend:	17
Ja-Stimmen:	17
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

- Mit der erforderlichen Mehrheit ist der Antrag durch die Abstimmung des Gemeinderates angenommen.

10. Beratung und Beschlussfassung: Veräußerung von Grundbesitz Gemarkung Faulungen Flur 1, Flurstücke 29/185, 29/187 (ehem. Gemeindeverwaltung)

Bürgermeister:

- berichtet, dass Herr Gaßmann von seinen Kaufabsichten zurückgetreten ist
- Herr Geißler war der 2. Bietende
- die Bedingung, dass das Objekt innerhalb von 3 Jahren einer nachhaltigen Nutzung zugeführt werden muss, wurde ergänzt

Beschluss-Nr.: 99-12/2021: Veräußerung von GrundbesitzGemarkung Faulungen Flur 1, Flurstücke 29/185, 29/187 (ehem. Gemeindeverwaltung)

„Der Gemeinderat der Gemeinde Südeichsfeld beschließt die Veräußerung der Grundstücke Gemarkung Faulungen, Flur 1, Flurstück 29/185 mit 89 qm und Flurstück 29/187 mit 126 qm mit dem aufstehenden Gebäude zu einem Kaufpreis in Höhe von 13.000,00 € an Hans Georg Geißler, Kornkammer 18, 63075 Offenbach/Main.

Die Kosten der Veräußerung trägt der Erwerber.

In den Notarvertrag sind folgende Bedingungen aufzunehmen:

Der Käufer verpflichtet sich, das Gebäude innerhalb von 3 Jahre einer nachhaltigen Nutzung zuzuführen bzw. im Falle des Abrisses des Gebäudes entsprechende Freiflächen herzustellen.

Der Bürgermeister wird ermächtigt, einen entsprechenden Notarvertrag abzuschließen“

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	21
davon anwesend:	17
Ja-Stimmen:	17
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

- Mit der erforderlichen Mehrheit ist der Antrag durch die Abstimmung des Gemeinderates angenommen.

11. Beratung und Beschlussfassung: Widmung einer Straße im Baugebiet der Ortschaft Hildebrandshausen

Bürgermeister:

- informiert, dass es sich hierbei um die Positionierung des Ortschaftsrates Hildebrandshausen handelt
- die Widmung ist die Voraussetzung für die Vergabe von Hausnummern

Beschluss-Nr.: 100-12/2021: Widmung einer Straße im Baugebiet der Ortschaft Hildebrandshausen

„Der Gemeinderat der Gemeinde Südeichsfeld beschließt die Widmung der neu anzulegenden und noch zu vermessenden Straße im Wohngebiet der Gemarkung Hildebrandshausen, Flur 2, Mühlhof“, als öffentliche Straße.“

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	21
davon anwesend:	17
Ja-Stimmen:	17
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

- Mit der erforderlichen Mehrheit ist der Antrag durch die Abstimmung des Gemeinderates angenommen.

12. Beratung und Beschlussfassung: Bestellung einer Wahlleiterin sowie einer stellvertretenden Wahlleiterin für die Wahlen 2021

Bürgermeister:

- hat im Hauptausschuss bereits angesprochen, dass Frau Höppner – Noll für Frau Riesener als Stellvertreterin eintritt
- führt aus, dass das Thema Wahlen immer komplexer wird und im Normalfall der Hauptamtsleiter die Wahlleitung innehat
- es ist das Ziel, dass Frau Höppner – Noll bis zu den Kommunalwahlen 2024 als Wahlleiterin aufgebaut wird und Frau Kaufhold die Stellvertretung übernimmt

Herr Stephan Höppner:

- erklärt sich als Ehemann von Frau Höppner – Noll als befangen und beantragt seinen Ausschluss

Beschluss-Nr.: 101-12/2021: Bestellung einer Wahlleiterin sowie einer stellvertretenden Wahlleiterin für die Wahlen 2021

„Der Gemeinderat beschließt, Frau Verena Kaufhold zur Wahlleiterin und Frau Janina Höppner - Noll zur stellvertretenden Wahlleiterin für die im Jahr 2021 stattfindenden Wahlen in der Gemeinde Südeichsfeld zu bestellen.

Der Beschluss-Nr. 79-10/2020 vom 10.12.2020 wird aufgehoben.“

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	21
davon anwesend:	16
Ja-Stimmen:	16
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

- Mit der erforderlichen Mehrheit ist der Antrag durch die Abstimmung des Gemeinderates angenommen.

Bemerkung:

Auf Grund des § 38 Abs. 1 der Thüringer Kommunalordnung war das Gemeinderatsmitglied Herr Stephan Höppner von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

13. Anfragen aus dem Gemeinderat/Ortschaftsbürgermeister/Ortschaftsräte

Herr Dr. Dieter Herold:

- gibt eine Anfrage von Herrn Heiko Henning aus der CDU-Fraktion bezüglich der Straßenumbenennung bei Mehrfachbenennung weiter (z. B. Hauptstraße, Bahnhofstraße, Friedensstraße)
- begründet dies mit der Verwechslungsgefahr der Rettungsdienste, Post usw.

Bürgermeister:

- sagt aus, dass ihm keine konkreten Probleme bekannt sind
- Gemeinde ist zur Umbenennung nicht zwingend verpflichtet
- verweist auf Schlotheim – dort hat die Umbenennung kein zufriedenstellendes Ergebnis gebracht
- stellt eine Anfrage an das DRK

Herr Dr. Dieter Herold:

- sieht es für Außenstehende als schwierig an, wenn als Ort nur „Südeichsfeld“ mit verschiedenen Postleitzahlen benannt ist

Herr Marcel Hohlbein:

- erfragt, wie viele Mehrfachnennungen es gibt
- bestätigt, dass gerade Firmen in Schlotheim Probleme mit der Umbenennung haben

Herr Tobias Oberthür:

- mahnt zur Vorsicht; hat seinerzeit in Katharinenberg großes Durcheinander nach der Umstellung gegeben

Frau Ines Börner:

- erkundigt sich nach den Eintrittskarten für das Schwimmbad in Lengenfeld unterm Stein und deren Gestaltung

Bürgermeister:

- informiert, dass keine Änderungen der Eintrittspreise vorgesehen sind
- hat aber noch keinerlei Signal zur Genehmigung der Öffnung bekommen
- es soll keine Jahreskarten geben, da der Verwaltungsaufwand im letzten Jahr bei der Rückgabe der Jahreskarten wegen Corona sehr hoch war

Frau Ines Börner:

- verweist auf die Möglichkeit, 12er-Karten zu erwerben

Herr Sandro Richardt:

- bestätigt, dass der Verkauf von Jahreskarten momentan nichts bringt

Herr Karl-Josef Hardegen:

- hat sich im Umfeld nach den Eintrittspreisen erkundigt - Jahreskarten fallen auch in anderen Einrichtungen weg
- stuft die Situation in diesem Jahr auch schärfer ein

Frau Ines Börner:

- spricht das Thema Projektfördermittel an und ob sich damit aus der Verwaltung jemand beschäftigt
- der Bund bringe momentan viele Projekte für Vereine auf den Weg
- es wäre schön, wenn sich die Gemeinde hierzu kundig macht und entsprechende Informationen an die Vereine weitergibt

Bürgermeister:

- räumt ein, Förderungen nur punktuell erfolgen
- Frau Thomas ist die Ansprechpartnerin für die Vereine

Herr Sandro Richardt:

- verweist auf mögliche Zusammenarbeit mit Frau Richardt vom Landratsamt

Herr Dr. Dieter Herold:

- sagt aus, dass die Streuobstwiesen zum immateriellen Kulturerbe gehören und sich die Bäume in der Heyeröder Flur in einem schlechten Zustand befinden
- man sollte sich langfristig Gedanken über die Erhaltung bzw. Vermehrung machen
- verweist auf den Brauch in Treffurt, dass Brautpaare auf der Streuobstwiese am Normannstein einen Baum pflanzen
- kann sich vorstellen, diese Initiative aufzugreifen

Bürgermeister:

- sucht Flächen für Ausgleichsmaßnahmen
- informiert, dass wieder Flächen im Gemeindegebiet durch eine Ziegenherde behütet werden
- berichtet über Projekt der Wildtierland Hainich GmbH „Via Natura 2000 – Vernetzung für Insekten“
- in den kommenden Jahren sollen in fünf Regionen Saumbiotop aufgewertet und neue Gras- und Blühstreifen am Rand von Feldern dauerhaft angelegt werden
- in Zusammenarbeit mit der Agrargenossenschaft Diedorf wird das Projekt an der Grillhütte Schierschwende/Richtung Treffurt umgesetzt

Herr Gundolf Montag:

- spricht eine geschädigte Eiche in Wendehausen an (Friedensstraße 7/Heuberg)
- der Baum teilt sich und stellt bei Sturm eine Gefahr da
- der Bauhof ist darüber wegen eventueller Schnitтарbeiten zu informieren

Herr Steffen Oberthür:

- gibt Anfrage aus dem Ortschaftsrat Hildebrandshausen nach den Baumängeln am Gaiberg weiter

Bürgermeister:

- berichtet, dass das zuständige Büro Kellner eine Bestandsaufnahme der Schäden an Hand einer Fotodokumentation gemacht hat
- Schäden werden bei der Baufirma Stregda-Bau geltend gemacht

14. Bürgeranfragen

./.

15. Stand Baumaßnahmen

Bürgermeister:

- sagt aus, dass sich die Maßnahme Glockenturm Friedhofshalle Heyerode schwierig gestaltet und informiert über die Bauberatung am gestrigen Tag vor Ort
- das Projekt Außenanlagen Dorfgemeinschaftshaus/Anger Katharinenberg wird auf den Weg gebracht
- die Straßenbaumaßnahme Heinrich-Heine-Straße/Schillerstraße/Friedensstraße Heyerode läuft parallel
- die Ausschreibung zum Heizungsumbau Sportlerheim Lengenfeld unterm Stein ist erfolgt
- zum Radweg Diedorf – Heldra ist durch die Untere Naturschutzbehörde eine Stellungnahme abzugeben; die Vermessung ist beauftragt; das Problem Mülldeponie Diedorf ist noch aktuell; die Gemeinde sollte sich hier zurückhalten
- das Projekt Esda ist visuell wahrnehmbar; der Vertrag mit dem MVZ ist unterschrieben; die gewünschten Fördermittelbescheide werden zur Verfügung gestellt

17. Allgemeine Informationen des Bürgermeisters

Bürgermeister:

- kündigt für nächste Sitzungen eine notwendige Anpassung der Hauptsatzung und der Geschäftsordnung an
- begründet dies mit einer Änderung der Thüringer Kommunalordnung (Möglichkeit von Internet-Sitzungen, Umlaufbeschlüssen)
- eine Vorberatung findet im Hauptausschuss statt
- Maßnahme Erweiterung Krankenhaus in Lengenfeld unterm Stein läuft
- ein Problem stellte die Verschmutzung dar – die Baufirma hat die Fläche vorher nicht befestigt
- Brückenneubau Lengenfeld unterm Stein – der Gemeinderatsbeschluss zur Übernahme der alten Brücke wird realisiert; im Rahmen des Hochwasserschutzkonzeptes wird die Brücke im nächsten Jahr baulich verändert

18. Verschiedenes

Bürgermeister:

- der nächste Sitzungsturnus soll wie angekündigt stattfinden (Hauptausschuss-Sitzung am 24.06.2021, Gemeinderats-Sitzung am 08.07.2021)

Gemeinderatsvorsitzender:

- bedankt sich für die konstruktive Arbeit

gez. Herr Dr. Eberhard Scharf
Gemeinderatsvorsitzender

gez. Claudia Uthe
Protokollführerin